

Ressort: Finanzen

Bericht: 2015 größtes Streikjahr seit 1993

Berlin, 14.06.2015, 13:54 Uhr

GDN - Das laufende Jahr wird laut eines Berichts der "Bild" (Montag) eines der größten Streikjahre seit der Wiedervereinigung. Die Tarifaueinandersetzungen in zahlreichen Branchen hätten seit Jahresbeginn zu 500.000 ausgefallenen Arbeitstagen geführt, berichtet die Zeitung unter Berufung auf Zahlen des Instituts der deutschen Wirtschaft (IW).

Das seien drei Mal so viele Ausfalltage wie 2014 und der höchste Wert seit 1993. Damals registrierte das IW 593.000 Ausfalltage wegen Streiks. "Schuld sind die vor allem die massiven Warnstreiks in der Metall- und Elektro-Industrie zu Beginn des Jahres und die unbefristeten Streiks bei KITAS und Post", sagte IW-Tarifexperte Hagen Lesch der "Bild". Lesch schloss nicht aus, dass 2015 sogar das zweitgrößte Streikjahr aller Zeiten im wiedervereinigten Deutschland werden könnte. "Mit jedem weiteren Streiktag bei der Deutschen Post kommt bei der derzeitigen Streikbeteiligung eine fünfstellige Summe an Ausfalltagen hinzu", sagte Lesch gegenüber "Bild". Im bisher größten Streikjahr seit der Wiedervereinigung 1992 fielen nach IW-Angaben insgesamt 1,5 Millionen Arbeitstage aus.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-56108/bericht-2015-groesstes-streikjahr-seit-1993.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619